

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

HSBC Horizont 10+ ID

WKN / ISIN: A2PBFK / DE000A2PBFK8

Anteilklasse des HSBC Horizont 10+

Der HSBC Horizont 10+ ist ein in Deutschland aufgelegtes Sondervermögen gemäß der OGAW-Richtlinie. Dieser Fonds wird verwaltet von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Yorckstraße 21, 40476 Düsseldorf.

Ziele und Anlagepolitik

Die Gesellschaft strebt an, für den HSBC Horizont 10+ („Fonds“) nur solche Vermögenswerte zu erwerben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen, mit dem Ziel, einen angemessenen, stetigen Wertzuwachs zu erwirtschaften. Die HSBC Horizontfonds (HSBC Horizont 1+, HSBC Horizont 3+, HSBC Horizont 5+, HSBC Horizont 10+, HSBC Horizont 15+ und HSBC Horizont 25+) basieren auf der Überzeugung, dass die Anlagedauer einen wesentlicher Faktor für die Bestimmung der Asset-Allokation und den Erfolg eines Investments darstellen sollte. Dabei ist von besonderer Bedeutung, dass auf dieser Basis festgelegte Allokationen so weit wie aus Risikogesichtspunkten möglich über die komplette Anlagedauer aufrechterhalten werden. Entsprechend nutzen die HSBC Horizontfonds die Vorteile von anlagehorizontspezifischen Investments über den gesamten Investitionszeitraum. Der Fonds HSBC Horizont 10+ bildet den längerfristigen Anlagehorizont innerhalb der sechs HSBC Horizontfonds ab. Gemäß der nachfolgenden Schritte wird eine auf den längerfristigen Anlagehorizont ausgerichtete Fondsallokation festgelegt und mit geeigneten Anlageinstrumenten realisiert:

- Horizontfonds-abhängige Spezifikation des Anlageuniversums (inklusive Festlegung von Mindest- und Maximalquoten für die zur Verfügung stehenden Anlageklassen)
- Stochastische Simulation, Generierung von 5.000 synthetischen Kapitalmarktszenarien auf Basis langfristiger Kapitalmarkterwartungen von HSBC Global Asset Management
- Formulierung von Zielkriterien wie z. B. Risikobudget oder Renditezielsetzung
- Test und Auswahl der Allokationen anhand der Zielkriterien
- Kosteneffiziente Umsetzung der Allokationen mehrheitlich mittels ETFs. Zur Realisierung einzelner Anlageklassen können auch Indexfonds oder aktive Publikumsfonds eingesetzt oder eine physische Realisierung in Form eines diversifizierten Portfolios aus einzelnen Wertpapieren vorgenommen werden.
- Regelmäßige Aktualisierung/Wiederholung der Prozessschritte

Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Fonds in verschiedene Anlagesegmente. Das Fondsvermögen kann unter anderem in Aktien, Investmentanteile oder verzinsliche Wertpapieren investiert werden. Mindestens 25 % seines Vermögens legt der Fonds in Aktien (Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz) an. Diese Anlagegrenze dient der Erlangung einer Teilfreistellung als Mischfonds gemäß § 20 Investmentsteuergesetz. In diesem Rahmen steht die aktuelle Auswahl und Gewichtung der einzelnen Vermögensgegenstände des Fonds im freien Ermessen des Fondsmanagements und kann im Rahmen der Anlagebedingungen des Fonds jederzeit geändert werden, ohne dass die Anleger hierüber schriftlich informiert werden müssen.

Die Erträge des Fonds werden ausgeschüttet.

Die Anleger können von der Kapitalverwaltungsgesellschaft grundsätzlich börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als 4 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil



Dieser Indikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Der Fonds ist in Kategorie 4 eingestuft, weil sein Anteilspreis lediglich geringen bis moderaten Schwankungen unterliegt und deshalb sowohl Verlustrisiken wie Gewinnchancen relativ niedrig sind.

Bei der Einstufung des Fonds in eine Risikoklasse kann es vorkommen, dass aufgrund des Berechnungsmodells nicht alle Risiken berücksichtigt werden. Eine ausführliche Darstellung findet sich im Abschnitt "Risikohinweise" des Verkaufsprospekts. Folgende Risiken haben auf diese Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

Kreditrisiken: Der Fonds legt wesentliche Teile seines Vermögens in Schuldtitel, wie z. B. Anleihen und Schuldverschreibungen an. Die Aussteller der Schuldtitel können insolvent werden, wodurch diese Schuldtitel ihren Wert ganz oder zum großen Teil verlieren.

Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds setzt Derivategeschäfte auf Basiswerte ein, um an deren Wertsteigerungen zu partizipieren, auf deren Wertverluste zu setzen oder um das Fondsvermögen abzusichern. Hiermit verbundene erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch Absicherung mittels Derivategeschäften gegen Verluste können sich Gewinnchancen des Fonds verringern.

Operationelle Risiken und Verwaltrisiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Fehlverhalten oder Missverständnisse von Mitarbeitern der Gesellschaft, einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Die Verwaltung oder Verwahrung seiner Vermögensgegenstände können durch äußere Ereignisse wie zum Beispiel politische, rechtliche und ökonomische Veränderungen, Naturkatastrophen u. ä. negativ beeinflusst werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds nicht oder nur eingeschränkt über die Vermögensgegenstände verfügen kann oder für den Fonds als erworben und verwahrt ausgewiesene Vermögensgegenstände in Wirklichkeit nicht vorhanden sind.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage*	
Ausgabeaufschlag:	2 %
Rücknahmeabschlag:	0 %
* Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage / vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.	
Kosten, die dem Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten:	0,70 %
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren:	0 %

Aus den Gebühren und sonstigen Kosten wird die laufende Verwaltung und Verwahrung des Fondsvermögens sowie der Vertrieb der Fondsanteile finanziert. Anfallende Kosten verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Der hier angegebene Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag ist ein Höchstbetrag. Im Einzelfall kann er geringer ausfallen. Den tatsächlich für Sie geltenden Betrag können Sie in Abschnitt "Ausgabe- und Rücknahmepreis" des Verkaufsprospekts entnehmen oder beim Vertrieber der Fondsanteile erfragen.

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung. Die Angabe der bisherigen laufenden Kosten war nicht sinnvoll, weil der Fonds noch über kein abgeschlossenes Geschäftsjahr verfügt. Die laufenden Kosten umfassen nicht eine erfolgsbezogene Vergütung und die Transaktionskosten des Fonds. Weitere Informationen zu den Kosten finden Sie im Verkaufsprospekt im Abschnitt "Verwaltungs- und sonstige Kosten".

Frühere Wertentwicklung

Für den Fonds besteht noch keine Datenhistorie, um die Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit in nützlicher Weise zu präsentieren.

Der Fonds wurde 2019 aufgelegt. Die historische Wertentwicklung wird in EUR berechnet.

Praktische Informationen

Verwahrstelle des Fonds ist die HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf.

Den Verkaufsprospekt und die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilpreise sowie weitere Informationen zu dem Fonds finden Sie kostenlos in deutscher Sprache auf der Homepage der Kapitalverwaltungsgesellschaft www.inka-kag.de im Bereich "Publikums-AIFs/OGAWs".

Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Gesellschaft sind im Internet unter www.inka-kag.de veröffentlicht. Hierzu zählen eine Beschreibung der Berechnungsmethoden für Vergütungen und Zuwendungen an bestimmte Mitarbeitergruppen sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen einschließlich der Angehörigen des Vergütungsausschusses. Auf Verlangen werden Ihnen die Informationen von der Kapitalverwaltungsgesellschaft kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Der Fonds unterliegt dem deutschen Steuerrecht. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden.

Dieses Dokument bezieht sich auf die ID-Anteilklasse des HSBC Horizont 10+. Informationen über weitere Anteilklassen des Fonds, die in Deutschland vertrieben werden, finden Sie auf unserer Homepage www.inka-kag.de.

Die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des OGAW-Prospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 17.06.2019.